Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 12. August 2015 um 14:45 Uhr

**Heute Vormittag in Bad Driburg:**
**Gasleitung bei Bauarbeiten beschädigt, Stadtverwaltung vorsorglich evakuiert**

Mittwoch 12. August 2015 - **Bad Driburg (wbn). Schon wieder Aufregung am Rathausplatz in Bad Driburg – doch diesmal war es ein Ernstfall. Wenige Wochen nachdem Bauarbeiter auf einen vermeintlichen Bombenblindgänger gestoßen waren, der sich später als harmlose Betonkugel entpuppte (die Weserbergland-Nachrichten.de berichteten) ist nun bei Baggerarbeiten eine Gasleitung beschädigt worden.**

Die Folge: Wegen des austretenden Gases wurden die an den Rathausplatz angrenzende Stadtverwaltung und weitere Wohn- und Geschäftsräume vorsorglich geräumt. Erst gut zwei Stunden nachdem das Leck gemeldet worden war, konnten die ersten Bewohner der Rathausstraße wieder in ihre Häuser zurückkehren.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter:

„Im Bereich des Rathausplatzes in Bad Driburg, zwischen Kino und Rathaus, wurde am 12.08.2015, gegen 07:45 Uhr, eine ca. 10 cm dicke Gasleitung durch Baggerarbeiten beschädigt. Auf Grund des austretenden Gases wurden die Stadtverwaltung und umliegende

Wohn- und Geschäftsräume vorsorglich geräumt. Die Lange Straße wurde zwischen der Mühlenstraße und dem Konrad-Adenauer-Ring abgesperrt. Umfangreiche Kräfte von Feuerwehr und Polizei kamen hierbei zum Einsatz. Gegen 09:55 Uhr konnten die ersten Bewohner der Rathausstraße wieder ihre Wohnungen aufsuchen. Die Aufhebung der letzten Absperrung und der Evakuierungsmaßnahmen erfolgte nach der Beendigung der Reparaturarbeiten gegen 11:35 Uhr.“